|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |  |

**voestalpine AG**

Innovation und Forschung nehmen in der voestalpine einen besonders hohen Stellenwert ein und sind maßgeblicher Erfolgsfaktor für die Positionierung des Unternehmens als globaler High-Tech Player in den technologisch anspruchsvollsten Kundensegmenten. Als forschungsintensivstes Unternehmen Österreichs ist voestalpine auch einer der führenden Partner von Universitäten und universitären Einrichtungen in Österreich. Auch wenn unser Schwerpunkt im technischen Bereich liegt, geht die Zusammenarbeit mit dem Bildungssystem insgesamt viel weiter: Offenheit, Mut zu Neuem und unkonventionellen Lösungen sowie die Verbindung von Tradition und Bewährtem mit modernen Wegen sind Teil der Unternehmenskultur und spiegeln auch die besondere Aufgabe der Wissenschaft in unserer Gesellschaft wider. Diese Funktion erfüllt die Universität Wien – eine Institution, die geradezu sinnbildlich für die Vielfalt des Wissens in unserem Land steht – nun bereits seit 650 Jahren. Im Dialog zwischen Forschung und Lehre fungiert sie dabei als Motor in der Qualifizierung der nächsten Generation und bildet somit einen entscheidenden Beitrag für die Zukunftsfähigkeit unseres Landes. Daher es ist es der voestalpine ein besonderes Anliegen, Teil dieses Jubiläum zu sein, und insbesondere Hauptsponsor jener Aktivität, die dem direkten, persönlichen Kontakt und Austausch mit den Studierenden gewidmet ist.

#### Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -Standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2013/14 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,4 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 48.100 Mitarbeiter.